

Turnen Sport Spiel

Mag-Heiser-Gedächtnisspieltag.

Der 26. Oktober ist dieses Jahr in der Sächsischen Turnerschaft dem Gedächtnis an Mag Heiser gewidmet. Mag Heiser ist der Grundstein der heutigen mächtigen Handballbewegung gewesen. Am 20. Oktober 1917 wurden zum ersten Male veröffentlicht die Bestimmungen für die Abhaltung des Handballspiels für die Damenabteilungen des Berliner Turnrats, die als die erste und älteste Urkunde über das Handballspiel gelten müssen. Den 20. Okt. 1917 kann man als den Geburtsstag des Handballspiels bezeichnen. Heiser hatte sich 1906 dem Frauenturnen zugewandt und wurde 1919 auch Frauenturnwart des Turnkreises Brandenburg. Am 15. Jan. ist er, erst 42jährig, gestorben. Von seinen Mitarbeitern, dem damaligen Kreispielfwart Döring und dem jetzigen Kreisvertreter des Kreises Brandenburg der DZ, Stadtoberturnrat Preuß, sind die Anregungen zur Ausgestaltung der ersten Welterschaft gekommen. Die Spielleitung der Sächsischen Turnerschaft hat alle sächsischen Handballschiedsrichter der DZ angewiesen, am kommenden Sonntag, dem Mag-Heiser-Gedächtnisspieltag, vor Beginn des Spieles auf die Verdienste von Mag Heiser hinzuweisen.

Fußball.

BSR Auerhammer.

Morgen, Freitag, finden im Vereinslokal Mannschafstafungen aller Abteilungen statt. — Spielbetrieb am Sonntag: BSR Auerhammer I—BSR Zwönitz I in Auerhammer; Anstoß 11 Uhr; Schiri: Weiskopf-Bernsdorf. BSR Auerhammer II—Tanne Thalheim II in Thalheim; Anstoß 13 Uhr. BSR Auerhammer Jod.—Eiche Hirschau Jod. in Auerhammer; Anstoß 2 Uhr; Schiri: Hermann Aue. BSR Auerhammer An.—Tanne Thalheim An. in Thalheim; Anstoß 16 Uhr. Schiri-Anweisungen im Ausbangeblatt.

Sportverein Schneberg.

Freitag 20.30 Uhr Monatsversammlung im Schützenheim. Erscheinen aller Mitglieder wird erwartet. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß am kommenden Sonntag vorm. 10.30 Uhr das Verbandsfußballspiel Trosten I—SB Schneberg I stattfindet.

SC Sportvereinigung Niederschlema.

Freitag, 23. Okt., pünktlich abends 8 Uhr, Mannschafstafung im Vereinslokal. Die erste Mannschaft muß unbedingt vollständig erscheinen. — Anlässlich des 6. Stiftungsfestes am 25. 10. nachm. 5 Uhr im „Schützenhaus“ Niederschlema wurden folgende Spielabläufe geplant: nachm. 1/2 Uhr, Verbandsfußball: Niederschlema II—FC Schm. 1910 I; nachm. 3 Uhr, Verbandsfußball: Niederschlema I—SB Hermannia Aue I. Da Hermannia Aue in der IIa-Klasse mitführend ist, dürfte ein spannender Kampf zu erwarten sein. Ein Besuch der Veranstaltungen wird sich bestimmt lohnen.

Sportklub „Eiche“ Hirschau.

Am Freitag findet im Vereinslokal Mannschafstafung statt (betr. Spiel am Sonntag in Walschleife). Bisher Jugend- und Knabenverammlung. Spiele am Sonntag: die I. Elf spielt in Walschleife. Die I. Jugend trägt das letzte Verbandsspiel in Auerhammer aus. Da beide Jugendmannschaften an der Spitze stehen, so ist dieses Spiel gleichzeitig das Endspiel um die Meisterschaft. Hoffentlich gelingt es der Hirschauer Jugend, den Meistertitel für dieses Jahr wieder zu holen. Die Knabenmannschaft spielt in Eisenhut; Anstoß 2 Uhr.

Amateurbogen im Erzgebirge.

Am Sonnabend Kampfabend in Bielefeld!

Trotz der schweren Zeit behauptet sich der Amateurbogen auch im Erzgebirge. Unstreitbar nimmt heute der Bogensport neben dem Ballsport wohl die herausragendste Stellung ein, und immer noch ist er im Steigen begriffen. Das beweist schon der Länderkampf Amerika—Deutschland am Montag in Berlin. Was die Professionsellen schon lange nicht mehr fertig brachten, glückte den Amateuren, der Sportplatz war ausverkauft, und Tausende fanden seinen Einlaß mehr.

Der Bielefelder Kampfabend am Sonnabend abend 8.15 Uhr im „Albertinum“ bringt uns, wie man nach dem Programm urteilen kann, recht guten Sport. Vor allen Dingen hat man heimliche bekanntheitslose Einzelkämpfer, sowie neue Nachwuchs-Bogen beschnitten. Ganz besonders wird der Federgewichtskampf zwischen Scharf und Mai (Polizeisport.) interessieren, da man hier zwei beste Vertreter dieser Klasse im ganzen mitteldeutschen Gebiete antrifft. Für Dieckmann ist der vorstrebende Reichsgewichtler Schanabel (Sparta Chemnitz) verpflichtet worden. Hoffentlich nimmt sich diesmal Dieckmann zusammen und erringt einen Sieg. Die Filogengewichtsklasse ist im Gau Mittelsachsen besonders stark vertreten. Wir sehen deshalb hier zwei Paarungen, die von Chemnitzer Bogenschützen gestellt werden. Der jetzt überall bekannte Weidauer I trifft auf seine alten Rivale Senge (Polizeisport, Chemnitz) und der GDFist Wolf erhält in Bergmann (Sparta) einen Mann, von dem man sich allerdings verspricht. Für Bielefeld-Bielefeld wählte man Walter (Sparta) als Gegner, der als großer Fehler bekannt ist und Bielefeld vor eine nicht allzu leichte Aufgabe stellt. Hoffentlich befinnt sich Bielefeld auf seine rechte Fährte. Für den hoffnungsvollen Groß-Bielefeld tritt als Gegner Budde (Polizeisport.) an. Selber—Koch (Pol.-Sport) sowie Drechsel-Bielefeld—Beiß (BSB) und Hoffmann—Weise (Sparta) und Fiedler-Bielefeld—Eisert (BSB) vervollständigen das recht gute Programm. Hoffentlich bleibt dem Kampfabend auch der Publikumsbesuch nicht verkehrt, damit unsere ergebungsreichen Amateure nicht in dieser Beziehung gehemmt werden und ihre Lust verlieren. Niedrige Eintrittspreise ermöglichen es jedem Interessenten, dem Kampfabend beizuwohnen.

Schnellings nächster Gegner.

Schnelling hat sich von seiner Augenverletzung aus dem Kampf mit Stridling nunmehr völlig erholt. Er wird demnächst die Ueberfahrt nach Amerika antreten, um dort eine kleine Schaustournee zu machen, die am 16. Dezember beginnt und 20 der größten amerikanischen Städte berühren soll. Schnellings will sich bei dieser Gelegenheit langsam für seinen Kampf gegen den früheren Weltmeister im Mittelgewicht, Mickey Walker, im Februar in Miami oder Los Angeles in Form bringen. Nach diesem Kampf soll Schnellings im Juni wieder für den Mittelbogens, jedoch ist über seinen Gegner noch nichts bekannt.

Regeln.

Regelverband Aue und Umg.

Auf das Ausscheidungsregeln, das nächsten Sonntag beginnt, wird nochmals hingewiesen. Anmeldungen wollen für den 26. Okt. umgehend abgegeben werden, da noch drei Mannschaften fehlen. Für den 1. Nov. ist die Anmeldung noch nächste Woche möglich. Um einer irrigen Meinung zu entgehen, wird mitgeteilt, daß ein Zwang auf Teilnahme bei allen 300 Regeln nicht besteht, so daß die Regelbücher, denen das Durchfallen bei allen Kämpfen wider Erwarten nicht mehr möglich ist, zurücktreten können. Andererseits kann jeder Regelbinder ohne Ansehen der erreichten Ergebnisse bis zum Schluß teilnehmen. Vor-Ausscheidungen sind also nicht vorgesehen. — Beim letzten Uebungsregeln erreichten auf 100 Regeln mehr als 520 Bogen; Paul Uhlmann 543, Walter Steeger 529 und Kurt Laudner 528 Bogen. Der Sportwart.

Wettbewerb der Segelfliegerschule in Pöhl.

Zu dem Modell-Flugwettbewerb am letzten Sonntag, über den der „A. B.“ bereits berichtete, waren fast 30 Modelle zu sehen. Die Beteiligung war also stark, wenn man berücksichtigt, daß sie sich auf Gochs beschränkte. Vormittags war das Wetter bei dünnem Nebel noch einigermaßen günstig, und es wurden schon Flüge gemacht. Nachmittags verdrückte sich der Nebel bei getwöhnlichem Nebelregen, und die Modelle mußten von einer tiefer gelegenen Startstelle abfliegen, von der nur Flüge von einigen Hundert Metern möglich waren. Den weitesten Flug machte das Modell Nr. 26 mit 1300 Meter, das im Nebel verschwand und bei dem die geflogene Zeit nur bis zum Außerachtkommen festgestellt werden konnte. Der längste Festflug wurde bei Modell 21 mit 2 1/2 Minuten gemessen. Bewertet wurden gem. Ausschreibung Zeit und Strecke. Schramm-Neumark erhielt den 1. Preis für Strecke mit 1300 Meter, dem 2. für Zeit mit 111 Sek.; Richter-Rabeberg den 2. Preis für Strecke mit 880 Meter und den 1. für Zeit mit 135 Sek.; Körner-Marienberg beide dritte Preise mit 730 Meter und 106 Sek. Weitere Preise fielen an Heyne-Schwarzberg, Geißler-Oberwiesenthal, Heinrich-Reichenbach und Langer-Dresden, sowie ein Preis für Hochstart an Sprunge Chemnitz.

Der Gleit- und Segelflug-Wettbewerb am kommenden Sonnabend und Sonntag, 24. und 25. Okt., verspricht bei günstigem Wetter regen Flugbetrieb, da 17 Flugzeuge am Start erscheinen. Gemeldet haben je zwei Maschinen Chemnitz, Dresden, Reichenbach, Schwarzberg und Stollberg, je eine Maschine Chemnitz, Burscheid, Geringowalde, Johanngeorgenstadt, Plauen und GSF Dresden. Die Flüge jeder Maschine werden für sich bewertet, ebenso die Flüge der Gleit- und Segelflieger. Den Siegern winken wertvolle Preise: zwei Staatspreise, je ein Startpreis, Pokal, Schalenkreuz und Kursus-Freischien, zwei Stoppuhren und verschiedene flugtechnische Bücher.

Wintersport.

Großgauer Wetzgebirge (GG).

Wer sich von den Turner-Schneeschuhkäufern in den Sächsischen Erzgebirge anmelden will, muß dies umgehend beim Kaufschneelauferwart Richard Berger, Breitenbrunn, tun. Der Betreffende muß seinen Verein, seinen Namen, Beruf, Ort und Straße angeben. Die Vereine melden geschlossen. Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft im Erzgebirge Sachsen ist auf 2 RM. festgelegt worden. Die Verbandszeitschrift der „GG“ ist inbegriffen und wird jedem einzelnen zugestellt. Mit der Meldung ist der Beitrag von 2 RM. auf Gemeindegeldkonto Nr. 9 einzusenden. Der Kaufschneelaufer.

Chemnitzer Produktenbörse vom 21. Oktober.

Weizen, inländ., neu	221—222	Weizenmehl, 70 Pros.	41.50
Roggen, inländ., neu	208—212	Roggenmehl, 60 Pros.	34.50
Sonbrögen, neu	214—216	Weizenmehl	10.50
Wintergerste	165—170	Roggenmehl	10.00
Saler, alt	172—182	Weizenbau, neu, lose	6.00
do., neu	155—160	do., alt, lose	—
Mais zu Futterweiden	—	Getreide-Stroh, lose	—
Mais, Cinqquantin	—	do. drablagepreß	2.75

KAUFHAUS SCHOCKEN
Einstoffkragen 222
Bielefelder Fabrikat, moderne Formen, 3 Stück **1.00**
398 Inseratenform geschätzt

Der Taschensfahrplan
des „Erzgebirgischen Volkfreunde“
für den Eisenbahn- und Kraftwagenverkehr
— gültig vom 4. Oktober 1931 bis mit 21. Mai 1932 —
ist zu haben in unseren Geschäftsstellen und bei den Aussträgern.
In Radiumbad Oberschlema in Ehrhards Buchhandlung.
Preis 25 Pfg.

Guterhaltener, gebrauchter Personenwagen
(mindestens 5 Sitze) zu kaufen gesucht.
Angebote mit Angaben über Marke, Baujahr, Karosserie, Sitze, PS, Zylinder, Standort u. Preis unter A 1457 an die Geschäftsstelle-d. Bl. in Aue.
12000—15000 RM
als 1. Hypothek auf ein neues mietjährl. Wohnhaus mit ca. 3000 RM Mieteinnahme, gesucht.
Angeb. untl. N 1450 an die Geschäftsstelle des. Bl. in Aue.
Guthe 15000,— RM
erste Hypothek auf ein Geschäftsgrundstück.
Angebote unter N 1458 an die Geschäftsstelle dieses Blattes in Aue.
3000—4000 RM
auf 1. Hypothek auszuliehen. Nur gute Objekte werden berücksichtigt. Angebote unter N 890 an die Geschäftsstelle dieses Bl. in Aue.

Moderne Sofas
8 Stück, in Pflanz u. Stoff, verkauft zu herabgesetzten Preisen
Möbelhaus Schmidt,
Aue, Weitenstraße, Ecke Weitenplatz.
Chauffeur
sucht Beschäftigung, gleich welcher Art, auch auswärts. Angebote untl. N 1456 an die Geschäftsstelle des. Bl. in Aue.
Sau'ierer (in)
zum Verkauf eines neuen gangb. Wagens, gelb, rot, erd.
Franz Janda,
Schmied i. G.,
Untere Bahnhofstr. 24 D.

Junger Bäcker
18 Jahr alt, an hohes, lauberes Arbeiten gewöhnt, mit Bäcker, Backwaren- und Backwarenarbeiten vertraut, auch in der Feinbäckerei nicht unerfahren. Sucht sofortige Stellung. Bitte Zeugnisse vorhanden.
Angeb. u. N 1336 an die Geschäftsstelle des. Bl. in Schwarzenberg.
Christliches, fleißiges Mädchen
sucht Stellung als Hausmädchen in Aue oder Umgebung. Zu erfragen
Walther Willbach, b. Gartenstein,
Fennruf 76.
Bowlen-Weine
Fl. 0.65 0.75 0.85 0.95 1.05 RM.
Schaumweine besonders preiswert.
Lieferung frei Haus nach allen Orten.
Wala- handlung Aue
Schwarzenberger Str. 33. Fennruf 790.

Radio-Bolten
Erstes und größtes Spezialgeschäft des oberen Erzgebirges. Ruf 2997.
Grünstädtel.

Tafeläpfel
genussreich und Dauerware in Einheitsabfüßen (ca. 35 Pfd.) gibt in allen gewünschten Sorten lauten preiswert ab
Oberlausitzer Obsthandelsstelle Ebbau i. Sa.

Radiumbad Oberschlema
das weitaus stärkste der Welt
Veranstaltungen der Kurverwaltung.
Freitag, nachm. 4—6 Uhr: Schrammelmusik (Austschrammelbue Prohaska-Schmuckler, Wien); abends 8 Uhr: Schallplattenmusik.
Sonnenabend, vorm. 10—12 Uhr Konzert (Stadtkapelle Schneberg); abends 8 Uhr: Leder und Arien (Gesangstudierende der Frau Sophie Armpf, Zwidaun).
Kurliste.
15. Oktober.
10210. Schwarz, Dora, Neustädtel.
16. Oktober.
10211. Diefelkamp, Fern., Vol.-F. a. D., Warendorf.
10212. Schröder, Gertrud, Riesa-Neuhof.
10213. Jander, Hedwig, Schwefler, Göttingen.
10214. Köffel, Marie, Niederschlema.
10215. Brehm, Helma, Reich-Rat i. N., B.-Zehlendorf.
10216. Bierzog, Emma, Berlin-Zehlendorf.
10217. Gottschalk, Emma, Berlin-Zehlendorf.
10218. Landmann, Helene, Hamburg.
10219. Porck, Theodor, Brinamann, Wilsdruff.
10220. Porck, Bertha, Wilsdruff.
10221. Weidenmüller, Clara, Crimmitschau.
10222. Bielech, Selma, Dresden.
10223. Pippold, Alma, Oberschlema.
10224. Ebert, Anna, Oberschlema.
10225. Dr. Stecher, Ernst, Professor, Chemnitz.
10226. Voigt, Martha, Dresden.
10227. Schulze, Erich, Oberbaurat, B.-Zehlendorf.
10228. Schulze, Elisabeth, Berlin-Zehlendorf.
10229. Sumpf, Paul, Hauptwachmeister, Oberschlema.
10230. Stod, Anna Maria, Bahnsitzig, Bensheim.
10231. Uhlmann, Charlotte, Plauen.
17. Oktober.
10232. Abel, Emilie, Dronienburg.
10233. Groß, Erhard, Niederschlema.
10234. Paudler, Othello, Dresden.
10235. Joachimsthal, Clara, Dresden.
10236. Richter, Grete, Seiffennersdorf.
10237. Reubauer, Karl, Volkst., Freiberg.
19. Oktober.
10238. Scheel, Wilhelm, Warnemünde.
10239. Scheel, Auguste, Warnemünde.
10240. Schröder, Ernst, Ingenieur, Lautenwerf.
10241. Ehrh, Eugenie, Berlin-Mariendorf.
10242. Bierbach, Erich, Fleischer, Leipzig.
10243. Weiskopf, Paul, Kaufmann, Schneberg.
10244. Dreiner, Oswald, Fabrikbesitzer, Döbeln.
10245. Ebert, Anna, Zwidaun.
10246. Schmidt, Alfred, Apotheker, Döbeln.
10247. Sille, Bertha, Kaufmann, b. Plauen.
10248. Dähme, Hermann, Bädermeister, Grimma.
10249. Dietrich, Marie, Finsterwalde.
10250. Wolff, Martha, Leipzig.
10251. Neubert, Clara, Chemnitz.
10252. Frau, Wilhelmine, Stosmar.
10253. Bauer, Anna, Niederschlema.
10254. Weiskopf, Martha, Weiskopf.
10255. Decker, Clara, Aue.
10256. Landgraf, Marg., Aue.
10257. Meyer, Johann, Aue.
10258. Messerschmidt, Paul, Kaufmann, Leipzig.
10259. Weiskopf, Berthel, Oberschlema.
10260. Bielech, Siegfried, Willbach.
10261. Bühlke, Gustav, Rentier, Berlin-Zehlendorf.
10262. Groß, Max, Kaufmann, Chemnitz.
10263. Hering, Fritz, Pächter, Rathen.